

Eckwerte des Arbeitsmarktes SGB II und SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

078 AA Plauen (Gebietsstand Dezember 2023)

Zeitreihe

Bei der Berechnung der Vorjahresveränderungen können Rundungsdifferenzen auftreten.
Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.
Kumulierte Jahreswerte bei Zugang und Abgang, Jahresdurchschnittswerte beim Bestand und den Quoten

Merkmale	Berichtsjahre			Veränderung 2023 gegenüber			
	2023	2022	2021	2022		2021	
				absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %	absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bestand an Arbeitsuchenden							
Insgesamt	10.181	9.389	9.768	792	8,4	413	4,2
Bestand an Arbeitslosen							
Insgesamt	6.392	5.623	5.705	770	13,7	687	12,1
dav.: 54,9% Männer	3.508	3.088	3.239	419	13,6	269	8,3
45,1% Frauen	2.884	2.534	2.466	350	13,8	419	17,0
dar.: 10,2% 15 bis unter 25 Jahre	652	512	537	140	27,4	115	21,4
2,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	165	124	123	41	33,1	43	34,9
38,5% 50 Jahre und älter	2.461	2.284	2.323	177	7,8	138	6,0
28,5% dar.: 55 Jahre und älter	1.822	1.670	1.698	152	9,1	123	7,3
29,9% Langzeitarbeitslose	1.913	1.675	1.944	238	14,2	-31	-1,6
6,4% Schwerbehinderte Menschen	411	364	390	47	13,0	21	5,3
24,6% Ausländer ³⁾	1.573	1.130	746	443	39,2	827	110,8
Zugang an Arbeitslosen							
Insgesamt	16.775	16.614	15.575	161	1,0	1.200	7,7
dar.: aus Erwerbstätigkeit	6.487	6.241	6.202	246	3,9	285	4,6
aus Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.550	3.329	3.743	221	6,6	-193	-5,2
Abgang an Arbeitslosen							
Insgesamt	16.341	15.898	16.360	443	2,8	-19	-0,1
dar.: in Erwerbstätigkeit	5.227	5.181	5.861	46	0,9	-634	-10,8
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.533	3.188	3.546	345	10,8	-13	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen							
Insgesamt	5,8	5,0	5,0	0,8	x	0,8	x
dav.: Männer	6,0	5,2	5,4	0,8	x	0,6	x
Frauen	5,5	4,8	4,6	0,7	x	0,9	x
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	7,1	5,8	6,3	1,3	x	0,8	x
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	5,5	4,4	4,2	1,1	x	1,3	x
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,0	5,0	0,4	x	0,4	x
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,5	5,7	0,5	x	0,3	x
Ausländer ³⁾	28,2	23,8	16,6	4,4	x	11,6	x
Unterbeschäftigung ¹⁾							
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.806	6.158	6.334	648	10,5	471	7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.991	7.197	7.383	794	11,0	608	8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.032	7.237	7.430	794	11,0	602	8,1
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	7,2	6,4	6,5	0,8	x	0,7	x
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾							
Bestand	2.502	2.823	2.789	-321	-11,4	-288	-10,3
dar.: sozialversicherungspflichtig	2.470	2.804	2.771	-334	-11,9	-301	-10,9
sofort zu besetzen	2.373	2.688	2.622	-316	-11,8	-249	-9,5
Zugang	4.944	5.294	6.108	-350	-6,6	-1.164	-19,1
dar.: sozialversicherungspflichtig	4.861	5.256	6.062	-395	-7,5	-1.201	-19,8

Erstellungsdatum: 22.12.23, Statistik-Service Südost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x) Nachweis nicht möglich/sinnvoll

.X) Veränderungswerte > 250% werden nicht ausgewiesen

1) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Ab dem Berichtsmont Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist der Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

3) Die Zählweise von Ausländern hat sich ab September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.

Im Zeitraum Juni 2022 bis April 2023 sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung aus der Ukraine verzerrt, weil diese im genannten Zeitraum nur im Zähler (Arbeitslosenzahl), noch nicht aber im Nenner (Bezugsgröße) berücksichtigt sind.

Eckwerte des Arbeitsmarktes SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

078 AA Plauen (Gebietsstand Dezember 2023)

Zeitreihe

Bei der Berechnung der Vorjahresveränderungen können Rundungsdifferenzen auftreten.
Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.
Kumulierte Jahreswerte bei Zugang und Abgang, Jahresdurchschnittswerte beim Bestand und den Quoten

Merkmale	Berichtsjahre			Veränderung 2023 gegenüber			
	2023	2022	2021	2022		2021	
				absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %	absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bestand an Arbeitsuchenden							
Insgesamt	3.524	3.253	3.694	271	8,3	-170	-4,6
Bestand an Arbeitslosen							
Insgesamt	2.221	2.009	2.361	212	10,6	-139	-5,9
dav.: 58,0% Männer	1.289	1.166	1.390	123	10,6	-100	-7,2
42,0% Frauen	932	843	971	89	10,6	-39	-4,0
dar.: 10,1% 15 bis unter 25 Jahre	223	193	236	31	16,0	-13	-5,3
1,8% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	40	34	43	6	17,5	-3	-7,0
49,4% 50 Jahre und älter	1.097	1.030	1.139	67	6,5	-42	-3,7
40,1% dar.: 55 Jahre und älter	891	836	911	55	6,6	-20	-2,2
9,4% Langzeitarbeitslose	209	212	279	-4	-1,8	-70	-25,2
6,4% Schwerbehinderte Menschen	143	126	146	17	13,4	-2	-1,6
10,6% Ausländer ³⁾	234	193	227	41	21,5	8	3,5
Zugang an Arbeitslosen							
Insgesamt	8.940	8.279	8.456	661	8,0	484	5,7
dar.: aus Erwerbstätigkeit	5.215	4.739	4.869	476	10,0	346	7,1
aus Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.806	1.729	1.954	77	4,5	-148	-7,6
Abgang an Arbeitslosen							
Insgesamt	8.266	7.821	8.428	445	5,7	-162	-1,9
dar.: in Erwerbstätigkeit	3.787	3.666	4.124	121	3,3	-337	-8,2
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.695	1.549	1.756	146	9,4	-61	-3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen ⁴⁾							
Insgesamt	2,0	1,8	2,1	0,2	x	-0,1	x
dav.: Männer	2,2	2,0	2,3	0,2	x	-0,1	x
Frauen	1,8	1,6	1,8	0,2	x	0,0	x
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,8	0,2	x	-0,4	x
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,5	0,1	x	-0,2	x
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,5	0,2	x	-0,1	x
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	3,0	0,2	x	0,0	x
Ausländer ³⁾	4,2	4,1	5,0	0,1	x	-0,8	x
Unterbeschäftigung ¹⁾							
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.256	2.047	2.399	210	10,2	-143	-5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.497	2.312	2.704	185	8,0	-207	-7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.538	2.351	2.746	188	8,0	-207	-7,6
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	2,3	2,1	2,4	0,2	x	-0,1	x
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾							
Bestand	.	.	.	x	x	x	x
dar.: sozialversicherungspflichtig	.	.	.	x	x	x	x
sofort zu besetzen	.	.	.	x	x	x	x
Zugang	.	.	.	x	x	x	x
dar.: sozialversicherungspflichtig	.	.	.	x	x	x	x

Erstellungsdatum: 22.12.23, Statistik-Service Südost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x) Nachweis nicht möglich/sinnvoll

.X) Veränderungswerte > 250% werden nicht ausgewiesen

1) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Ab dem Berichtsmont Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist der Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

3) Die Zählweise von Ausländern hat sich ab September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.

Im Zeitraum Juni 2022 bis April 2023 sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung aus der Ukraine verzerrt, weil diese im genannten Zeitraum nur im Zähler (Arbeitslosenzahl), noch nicht aber im Nenner (Bezugsgröße) berücksichtigt sind.

4) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

.) Eine Unterscheidung der gemeldeten Stellen nach SGB-Trägern ist nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

078 AA Plauen (Gebietsstand Dezember 2023)

Zeitreihe

Bei der Berechnung der Vorjahresveränderungen können Rundungsdifferenzen auftreten.
Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.
Kumulierte Jahreswerte bei Zugang und Abgang, Jahresdurchschnittswerte beim Bestand und den Quoten

Merkmale	Berichtsjahre			Veränderung 2023 gegenüber			
	2023	2022	2021	2022		2021	
				absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %	absolut (bei Quoten in %-Punkten)	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bestand an Arbeitsuchenden							
Insgesamt	6.657	6.136	6.075	521	8,5	582	9,6
Bestand an Arbeitslosen							
Insgesamt	4.171	3.613	3.344	557	15,4	827	24,7
dav.: 53,2% Männer	2.218	1.922	1.849	296	15,4	369	19,9
46,8% Frauen	1.952	1.691	1.495	261	15,4	458	30,6
dar.: 10,3% 15 bis unter 25 Jahre	429	320	301	109	34,2	128	42,3
3,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	126	91	80	35	39,0	46	57,4
32,7% 50 Jahre und älter	1.364	1.254	1.185	110	8,8	180	15,2
22,3% dar.: 55 Jahre und älter	930	834	788	97	11,6	143	18,1
40,9% Langzeitarbeitslose	1.704	1.463	1.665	242	16,5	39	2,3
6,4% Schwerbehinderte Menschen	268	238	245	30	12,8	23	9,5
32,1% Ausländer ³⁾	1.338	937	519	402	42,9	819	157,7
Zugang an Arbeitslosen							
Insgesamt	7.835	8.335	7.119	-500	-6,0	716	10,1
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.272	1.502	1.333	-230	-15,3	-61	-4,6
aus Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.744	1.600	1.789	144	9,0	-45	-2,5
Abgang an Arbeitslosen							
Insgesamt	8.075	8.077	7.932	-2	-0,0	143	1,8
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.440	1.515	1.737	-75	-5,0	-297	-17,1
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.838	1.639	1.790	199	12,1	48	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen ⁴⁾							
Insgesamt	3,8	3,2	3,0	0,6	x	0,8	x
dav.: Männer	3,8	3,2	3,1	0,6	x	0,7	x
Frauen	3,7	3,2	2,8	0,5	x	0,9	x
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	4,7	3,6	3,5	1,1	x	1,2	x
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,2	2,8	1,0	x	1,4	x
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,6	0,2	x	0,4	x
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,6	0,2	x	0,4	x
Ausländer ³⁾	24,0	19,7	11,5	4,3	x	12,5	x
Unterbeschäftigung ¹⁾							
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.549	4.111	3.935	438	10,7	614	15,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.494	4.885	4.679	609	12,5	814	17,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.494	4.887	4.684	607	12,4	810	17,3
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	4,9	4,3	4,1	0,6	x	0,8	x
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾							
Bestand	.	.	.	x	x	x	x
dar.: sozialversicherungspflichtig	.	.	.	x	x	x	x
sofort zu besetzen	.	.	.	x	x	x	x
Zugang	.	.	.	x	x	x	x
dar.: sozialversicherungspflichtig	.	.	.	x	x	x	x

Erstellungsdatum: 22.12.23, Statistik-Service Südost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x) Nachweis nicht möglich/sinnvoll

.X) Veränderungswerte > 250% werden nicht ausgewiesen

1) Vorläufige, zum Teil hochgerechnete Werte. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Ab dem Berichtsmont Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist der Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

3) Die Zählweise von Ausländern hat sich ab September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.

Im Zeitraum Juni 2022 bis April 2023 sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung aus der Ukraine verzerrt, weil diese im genannten Zeitraum nur im Zähler (Arbeitslosenzahl), noch nicht aber im Nenner (Bezugsgröße) berücksichtigt sind.

4) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bzw. auf alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

.) Eine Unterscheidung der gemeldeten Stellen nach SGB-Trägern ist nicht sinnvoll.